

Die Magie der Sprache. Metapherngebrauch in Therapie und Beratung

Datum: Mo 4. Juli 2011 09.15 – 17.15 Uhr
Di 5. Juli 2011 09.15 – 17.15 Uhr

Tom Levold

Lehrtherapeut und lehrender Supervisor (SG), nach langjähriger Erfahrung mit Aufbau und Leitung psychosozialer Einrichtungen seit 1989 freiberuflich als Psychotherapeut, Supervisor, Organisationsberater und Coach in Köln tätig. Supervision und Beratung von Non-Profit-Organisationen sowie von Unternehmen (Familienbetriebe, mittelständische Unternehmungen, Werbeagenturen, Medienbetriebe etc.). Zahlreiche Veröffentlichungen zu Themen systemischer Theorie und Praxis (www.levold.de)

Kurzbeschreibung

Empfindungen und Erlebnisse unserer Klienten und Klientinnen wie auch unsere eigenen sinnlichen Wahrnehmungen sind das Material, auf das wir uns in unseren Beratungen und Therapien beziehen. Weil wir erfahrenen und gesuchten Sinn nur mit Sprachbildern und Metaphern „verwörtern“ können, ist unsere Sprache zwangsläufig metaphorisch strukturiert: Das gilt, wie der Workshop zeigen wird, für die Bilder, die wir für das Leben, für Beziehung und Partnerschaft, Glück, Intimität, Beziehungsprobleme usw. gebrauchen ebenso wie für die Feinstruktur beraterischer und therapeutischer Dialoge. Die therapeutische Nutzung von heilsamen Bildern wie die Transformation von problematischen in hilfreiche Metaphern ist eine Kunst, der auf diesem Workshop anhand von vielen Fallbeispielen, Selbsterfahrung und praktischen Übungen nachgegangen werden soll.

Gruppengrösse: 24
Anmeldung: bis 3. Juni 2011
Kurskosten: CHF 420.–
Kursort: Ausbildungsinstitut Meilen, Klosbachstrasse 123, 8032 Zürich
TeilnehmerInnen: Therapeutisch/beraterisch Tätige aus vielfältigen Kontexten